

Berufungsverhandlungen an Universitäten

Ziel

Wenn ein*e Wissenschaftler*in den angestrebten Ruf auf eine W2- oder W3-Professur erhält, müssen Vorstellungen hinsichtlich der Ausstattung der Professur und der persönlichen Besoldung entwickelt und auf Fachbereichs- und Hochschulleitungsebene überzeugend vorgebracht werden. Bei Parallelrufen muss strategisch ausgelotet werden, welche Hochschule die besten Bedingungen bietet.

Das Online-Seminar richtet sich vornehmlich, aber nicht ausschließlich, an Erstzu-berufende und liefert den Teilnehmenden in konzentrierter Form die nötigen Informationen und Orientierungen, um Verhandlungsziele optimal zu kommunizieren und konkrete Verhandlungserfolge in Berufungs- und Bleibeverhandlungen zu erzielen. Dabei greifen die Referentinnen auf ihre in zahlreichen Berufungsberatungen gewonnenen empirischen Erkenntnisse und praktischen Erfahrungen zurück.

Beschreibung

Effektive Vorbereitung eines optimalen Verhandlungsprozesses

- Rechtsnatur des Rufes
- Kontaktaufnahme mit der Hochschule nach Ruferteilung
- Ansprechpartner*innen in der Hochschule
- Verhandlungsgegenstände
- Erstellung eines Konzeptionspapiers

W-Besoldung und Besoldungsstrategie

- Besoldungssystem in der Wissenschaft
- Individuelle Besoldungsstrategie bei Berufungs- und Bleibeverhandlung: „Besoldungsbrief“
- Zielvereinbarungen
- Erfahrungswerte

Verhandlungen mit der Hochschulleitung

- Vorbereitung und Durchführung des zentralen Verhandlungstermins mit der Hochschulleitung
- Schriftliche Angebote
- Abschluss einer Berufungs-/Bleibevereinbarung
- Nachverhandlung
- Statusrechtliche Fragen (z.B. Befristung, Tenure Track und Probe bei Erstberufung)
- Ernennungsverfahren bei Beamt*innen/Arbeitsvertrag für angestellte Professor*innen

Organizational Information

Sprache / Format	Deutsch / Online
Zielgruppe	Postdocs (R2/R3) aller Fachbereiche
Datum	Montag, 3. Juni 2024, 9:30 – 14:30
Anmeldung	Für die Registrierung klicken Sie bitte hier

Workshopleitung



RA Dr. iur. Juliane Lorenz
Deutscher Hochschulverband (DHV), Bonn

- Justiziarin im Deutschen Hochschulverband (DHV) für Hochschul- und Beamtenrecht (seit 2004)
- Beraterin und Coach für Wissenschaftler*innen in der Rechtsberatung sowie in der strategischen Berufsberatung und Karriereplanung
- Autorin von Beiträgen zu hochschulpolitischen und rechtlichen Fragestellungen



RA (Syn.) Katharina Lemke
Deutscher Hochschulverband (DHV), Bonn

- Justiziarin im DHV für Hochschul-, Beamten- und Arbeitsrecht (seit 2017), Beraterin und Coach
- Autorin von Beiträgen zu hochschulpolitischen und rechtlichen Fragestellungen
- Zuvor vertragsgestaltend im Bereich Drittmittelmanagement einer außeruniversitären Forschungseinrichtung tätig

